

Medienmitteilung – frei zur Veröffentlichung

Verein Pfadiheim Uri erhält Anerkennungsbeitrag für Freiwilligenarbeit

Altdorf, 24. Juni 2021 – Die Dätwyler Stiftung unterstützt den Verein Pfadiheim Uri mit einem Anerkennungsbeitrag von CHF 50'000 für die immense Freiwilligenarbeit, die in diesem Projekt geleistet wurde. Dies soll auch ein Zeichen sein für die Wertschätzung der Freiwilligenarbeit.

Die Dätwyler Stiftung anerkennt mit dem Beitrag von CHF 50'000 die grossartige Leistung der Pfadfinderinnen und Pfadfinder, die mit dem Bau des Pfadiheim Uri ein 50-jähriger Traum haben wahr werden lassen.

In Erstfeld konnte ein idealer Standort gefunden werden und es mussten bis zur Eröffnung sehr viele Hürden gemeistert werden. Mit dem Neubau des Pfadiheim Uri wurden über 2'000 Stunden Freiwilligenarbeit von z.T. hochqualifizierten Personen geleistet: Bauleiterin, Handwerker, fleissige Helferinnen und Helfer – alle haben Unglaubliches geleistet, damit am 27. März 2021 das sehr zweckmässige Pfadiheim Uri offiziell im kleinen Rahmen eröffnet werden konnte. «Die Stiftung war von der ersten Stunde an eine Partnerin dieser Idee und hatte bereits vor Baubeginn mit CHF 60'000 eine wichtige Unterstützung als Starthilfe gesprochen», würdigt Susanne Döhnert, Geschäftsführerin der Stiftung, das Projekt.

Der Bau des Pfadiheims zeigt eindrücklich auf, dass Freiwilligenarbeit den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt und ohne diese viele Angebote nicht geschaffen werden können. Das hat die Dätwyler Stiftung dazu bewogen, erstmalig einen Anerkennungsbeitrag für Freiwilligenarbeit zu sprechen. Dieser soll einerseits auf den hohen gesellschaftlichen Wert der Freiwilligenarbeit aufmerksam machen und andererseits die hohe Wertschätzung für diese Arbeit zum Ausdruck bringen.

Christian Imfeld, Vereinspräsident Pfadiheim Uri, freut sich sehr über diese Anerkennung und ist gleichzeitig stolz auf das Erreichte: «Das Projekt Neubau Pfadiheim Uri wird von zahlreichen Schultern getragen. Im ehrenamtlichen Vorstand, im Bauteam, im Finanzteam, im Sponsoringteam und im Helferpool haben sich über 60 Fachpersonen mit viel Herzblut für das Projekt engagiert. Ihnen allen gebührt mein Dank. Es erfüllt mich als Vereinspräsident mit Stolz, dass in der Pfadi alles machbar ist und man für alles eine*n Expert*in findet.»

Zur Dätwyler Stiftung

Die Dätwyler Stiftung ist eine gemeinnützige Förderstiftung mit Sitz in Altdorf. Sie wurde im Jahr 1990 im Rahmen der Nachfolgeregelung der Dätwyler Holding AG durch die Mehrheitsaktionäre Peter und Max Dätwyler gegründet. Die Dätwyler Stiftung ist keine Unternehmensstiftung; das Unternehmen und die Stiftung agieren voneinander unabhängig.

Die Dätwyler Stiftung fördert schweizweit Projekte und Institutionen, die einen geografischen, thematischen oder personellen Bezug zum Kanton Uri haben oder in den Kanton Uri ausstrahlen. Sie fördert gemeinnützige Bestrebungen in den Bereichen Kunst (Baukunst und Brauchtum), Erziehung und Bildung, Gesundheit und Sport, Heimatschutz, Natur- und Umweltschutz sowie Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften. Die Stiftung hat in ihrer bisherigen Tätigkeit Gesuche für rund CHF 18 Mio. unterstützt. Weitere Informationen gibt es unter www.daetwyler-stiftung.ch.

Über die Pfadi Uri

Die Pfadi Uri ist ein Verein mit rund 480 – zum grössten Teil jugendliche – Mitgliedern. Sie ist Teil der Pfadibewegung Schweiz, der mit über 48'000 Mitgliedern grössten Jugendorganisation der Schweiz. Die Pfadibewegung Schweiz ist gleichzeitig Teil der internationalen Pfadibewegung, die rund 60 Millionen Mitglieder in 170 Länder zählt.

Anfangs Januar 2020 ist mit dem Start des Bauprojekts des ersten Urner Pfadiheims ein grosser Traum für den Verein in Erfüllung gegangen. Ende März fand die inoffizielle Eröffnungsfeier im kleinen Rahmen statt. Die offizielle Feier wird voraussichtlich am Samstag, 4. September 2021, stattfinden.

Weitere Informationen folgen: <https://pfadiheim-uri.ch>

Medienauskünfte

Susanne Döhnert-Dätwyler, Geschäftsführerin

Telefon 041 875 15 57, E-Mail susanne.doehnert@daetwyler-stiftung.ch

Laura Oderbolz, Kommunikation Pfadi Uri

Telefon 079 471 99 59, E-Mail laura.oderbolz@gmail.com

Bilder:

<https://we.tl/t-dWPQ3xbulK>